

RHEIN-NECKAR-ZEITUNG

Rhein-Neckar-Zeitung GmbH, Hauptstr. 23 und Neugasse 2,
Postadresse: 69035 Heidelberg, Postf. 10 45 60, Internet:
<http://www.rnz.de>. Erscheint werktäglich in 10 Ausgaben



Zustell-Service: Tel. (0 62 21) 5 19 - 3 80, Fax 5 19 - 3 85.
Anzeigen-Annahme: Tel. (0 62 21) 5 19 - 2 51, Fax 5 19 - 2 08.
Verlag und Redaktion: Tel. (0 62 21) 5 19 - 1, Fax 5 19 - 2 17.

HEIDELBERGER

NACHRICHTEN

Sie könnten auch anders

RNZ, 8.12.2007

Free-Jazz im Heidelberger DAI

kö. „Man weiß nie recht, wo ein Stück anfängt und wo es aufhört“: so viel Selbstironie gehört mit zum Selbstverständnis von SOKO Steidle, die beim Heidelberger Jazzclub im DAI gastierte. Rudi Mahall, Bassklarinetttist und Wortführer des Berliner Quartetts, weiß nur zu gut, dass der Free-Jazz, dem sich die Band verschrieb, ein schwieriges Terrain ist.

Ein gesundes Maß Selbstironie hilft über eventuelles Unverständnis gut hinweg. Insbesondere dann, wenn sich eine Nummer nur aus Geräuschklingen und unregelmäßigen Rhythmen aufbaut. Wie ein Bruder von Karl Valentin räsoniert der schlaksige Klarinetttist zwischen den Stücken über Sinn oder Unsinn des freien Improvisierens, über die Schwierigkeiten eines Freejazzerdaseins.

Zwischen Spaß und Ernst pendelt das Quartett unablässig. Die vier Musiker haben unbändige Lust am selbstproduzierten Exzess und sind im nächsten Moment genauso ernsthaft dabei, dem Ungestümen Struktur zu geben. Die gewischten und percussiven Klänge, die der Schlagzeuger Oliver Steidle über die Felle und Becken streute, hatten ebenso viel Klangsinne wie Erfindungsreichtum.

Dass hier sehr genau aufeinander reagiert wird, ist künstlerisches Selbstverständnis und zeigt sich noch in den wildesten Exzessen. „Wir wollen zeigen, dass wir auch anders könnten, wenn wir nur wollten“, sagte Mahall gegen Ende des Abends. Sprach's und ließ seine Bassklarinetten über banale Rhythmen locker dahinswingen.

Ironie und skurrile Verfremdung durchbrechen die frenetischen Klangstürme immer wieder und damit befindet sich diese frei improvisierte Musik im besten Lot.